

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

14.04.2021

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 192|21

### Zeugenaufruf - Auseinandersetzung in Straßenbahn | Verkehrsunfall mit Verletzten | Verkehrsunfall zwischen Autofahrer und Fußgänger

Ersteller: Birgit Höhn (bh), Therese Leverenz (tl), Fabian Reinhardt (fr)

#### Zeugenaufruf - Auseinandersetzung in Straßenbahn

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Riebeckstraße/Stötteritzer Straße (Straßenbahn Linie 4 Richtung Stötteritz)

Zeit: 13.04.2021, polizeibekannt: 11:57 Uhr

Am Dienstagmittag kam es in der Straßenbahn der Linie 4 (Fahrtrichtung Stötteritz) anlässlich einer Fahrausweiskontrolle zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Fahrausweisprüfern (63 und 27, beide deutsch) der Leipziger Verkehrsbetriebe und zwei Fahrgästen (37 und 41, beide männlich, deutsch). In dessen Folge soll es zu körperlichen Übergriffen zwischen den Beteiligten gekommen sein. Das Geschehen soll sich in der Folge an der Haltestelle S-Bahnhof-Stötteritz außerhalb der Straßenbahn fortgesetzt haben. Die Polizei führt die Ermittlungen unter anderem wegen einer gegenseitigen Körperverletzung. Die Auswertung der Videoüberwachung der Straßenbahn erfolgt noch. Zur Aufklärungen des Tatgeschehens benötigt die Polizei aber dringend die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden.**

**Dies können sowohl Fahrgäste, im Haltestellenbereich Wartende sowie vorbeilaufende oder -fahrende Personen sein. Mindestens eine Person soll das Geschehen außerhalb der Straßenbahn mit dem Mobiltelefon aufgenommen haben. Diese wird ebenfalls gebeten, sich zu melden und die Aufzeichnungen der Polizei zur Verfügung zu stellen. (fr)**

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Verkehrsunfall mit Verletzten**

Ort: Markranstädt, K6561/Lausener Straße

Zeit: 14.04.2021, gegen 07:30 Uhr

Heute Morgen kam es in Markranstädt zum Verkehrsunfall mit Verletzten. Ein Pkw Mercedes (Fahrer: 55, deutsch) fuhr auf der Lausener Straße in nördlicher Richtung. Kurz nach dem Ortsausgangsschild Albersdorf scherte der Fahrer nach links aus, um einen Lkw zu überholen. In der weiteren Folge kam es zu einem Frontalzusammenstoß mit einem im Gegenverkehr befindlichen Pkw Audi (Fahrer: 36). Während der Fahrer des Audis schwer verletzt und mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht wurde, erlitt der 55-jährige leichte Verletzungen, die ebenfalls in einem Krankenhaus behandelt wurden. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 25.000 Euro beziffert. Gegen den 55-jährigen wurden Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

## **Verkehrsunfall zwischen Autofahrer und Fußgänger**

Ort: Leipzig (Leutzsch), Georg-Schwarz-Straße/Rückmarsdorfer Straße

Zeit: 14.04.2021, gegen 07:00 Uhr

Heute Morgen befuhr der Fahrer (20, deutsch) eines Pkw Suzuki Swift die Georg-Schwarz-Straße stadtauswärts. Beim Linksabbiegen auf die Rückmarsdorfer Straße beachtete er einen Fußgänger (67) nicht, der gerade die Straße überquerte. Er erfasste den Mann. Der Fußgänger erlitt schwere Verletzungen und wurde in eine Klinik zur intensivmedizinischen Behandlung gebracht. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. Gegen den Suzuki-Fahrer wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)

## **Zweimal an der gleichen Stelle geblitzt**

Ort: B 184, zwischen Delitzsch und Bitterfeld

Zeit: 14.04.2021, zwischen 07:30 Uhr und 11:30 Uhr

Am Mittwochvormittag führten Polizeibeamte der Verkehrsüberwachung eine stationäre Geschwindigkeitsmessung auf der B 184 durch. Erlaubt sind hier 100 km/h. Insgesamt wurden 46 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. In Verlauf der Geschwindigkeitsmessung wurde ein Audi-Fahrer innerhalb des Vormittags gleich zweimal geblitzt. Bei seiner Fahrt in Richtung Delitzsch fuhr er mit 159 km/h am Messgerät vorbei. Nur eine Stunde später fuhr er in der Gegenrichtung nach Bitterfeld mit 135 km/h durch die Messstelle. Gegen den Audi-Fahrer wurden zwei Ordnungswidrigkeitsanzeigen gefertigt. (bh)

## **Lkw aus dem Verkehr gezogen**

Ort: A 14, i. R. Dresden

Zeit: 14.04.2021, 07:16 Uhr

Heute Morgen wurde der Polizei ein schräg hängender Lkw auf der A 14 in Richtung Dresden gemeldet. Polizeibeamte der Verkehrspolizei stellten das betreffende Fahrzeug im Bereich Mutzschen fest und kontrollierten es. Es stellte sich heraus, dass die Ladung (Heizungskessel) auf dem Anhänger verrutscht war. Grund hierfür war eine fehlende Ladungssicherung. Zudem wies der Lkw einen erheblichen Mangel an der Bremsanlage auf. Dem Fahrer wurde vor Ort die Weiterfahrt untersagt und eine Speditionsfirma mit dem Umladen beauftragt. Die Bremsanlage des Lkw musste an Ort und Stelle durch einen Lkw-Service repariert werden. Gegen den Fahrer wurde vor Ort eine Sicherheitsleistung erhoben. Gegen die Speditionsfirma des Lkw wurde ein Verfahren zur Gewinnabschöpfung eingeleitet. (bh)